

## Vita Celine van der Hoofd

Celine M. van der Hoofd wurde am 1962 als älteste von vier Geschwistern geboren Ihr Interesse an der Kunst wurde schon früh geweckt. Nach einer längeren Pause hat sie das Malen (Acryl, Aquarell, Encaustic, Pastelkreide), Zeichnen und Fotografieren als Möglichkeit sich auszudrücken wieder neu entdeckt.

Neu in Ihrer Vita ist das Schreiben. Dabei kombiniert sie die Lyrik mit ihren eigenen Bildern zu einer Einheit. In diesem Format sind schon zwei Bücher erschienen:

„Seele wohin“ und „Seele was nun“

Mit einem ihrer Gedichte hat Celine van der Hoofd an einem Wettbewerb der Bibliothek Deutschsprachiger Gedichte teilgenommen und zählte dort unter mehr als zweitausend Teilnehmern zu den Gewinnern. In diesem Zusammenhang ist ihr Gedicht auch in der Anthologie „Ausgewählte Werke XXII“ zu finden.

Doch nicht nur Lyrik gibt es von Celine van der Hoofd zu lesen. Sie schreibt auch Kurzgeschichten. In der Anthologie „Osterhasen sterben nie“ (deren Erlös einem guten Zweck zugutekommt) wurde eine Ihrer Kurzgeschichten aufgenommen. Mit dem Künstler Jürgen Klatte hat sie ein Kinderbuch, „Miep – sagt leise piep“, veröffentlicht. Weitere Bücher – auch mit eigenen Gemälden - sind in Arbeit.

Celine van der Hoofd ist verheiratet. Gemeinsam mit ihrem Mann hat sie zwei Kinder.

Links:

[www.cmvdhoofd.de](http://www.cmvdhoofd.de)

<https://tredition.de/autoren/celine-van-der-hoofd-25253/>